



**HISTORISCHES MUSEUM
DER PFALZ SPEYER**

Pressemappe zur Eröffnung der Ausstellung **150 Jahre Historisches Museum der Pfalz 1869 – 2019**

Ausstellung in der Hauptstelle Speyer der Sparkasse Vorderpfalz, Wormser Straße 39
11. Oktober 2019 bis 6. November 2019

Veröffentlichung: 10. Oktober 2019



Inhalt

150 Jahre Historisches Museum der Pfalz 1869 – 2019	Seite 3
Speyerer Richtschwert aus reichsstädtischer Zeit	Seite 4
Serviceinformationen für Besucher	Seite 5
Serviceinformationen für Medienvertreter	Seite 6

150 Jahre Historisches Museum der Pfalz

1869 – 2019

Ausstellung in der Hauptstelle Speyer der Sparkasse Vorderpfalz, Wormser Straße 39

11. Oktober 2019 bis 6. November 2019

Vor 150 Jahren, im Jahr 1869, wurde in Speyer das Historische Museum der Pfalz gegründet. Die Sammlung vereinte die Objekte der Stadt Speyer, des Rheinkreises und des Historischen Vereins der Pfalz. Über vierzig Jahre befand sich das Historische Museum der Pfalz im Obergeschoss des 1868 fertiggestellten Realgymnasiums am heutigen Willy-Brandt-Platz, wo 1865 die Reste des Augustinerklosters abgerissen wurden und jetzt das Gebäude der Sparkasse steht.

Erst 1909 zog das Museum in den nach Plänen des Münchener Architekten Gabriel von Seidl neu geschaffenen Museumsbau am Domplatz um, wo es 1910 für das Publikum feierlich eröffnet wurde und bis heute Besucherscharen anzieht.

Die kleine Ausstellung zum 150-jährigen Jubiläum des Museums will als Historisches Schlaglicht an das Augustinerkloster, das Realgymnasium und an die frühen Sammlungen des Museums erinnern. Die Ausstellung nimmt damit in besonderer Weise Bezug auf den „genius loci“, denn der Ausstellungsort ist die ehemalige Hauptstelle der Kreis- und Stadtparkasse Speyer und heutige Hauptstelle der Sparkasse Vorderpfalz, die sich auf dem Gelände des ehemaligen Realgymnasiums, des Augustinerklosters befindet.

In der Kundenhalle der Sparkasse wird in acht Vitrinen und auf drei doppelseitigen Stelltafeln an die Geburtsstunde des Historischen Museums der Pfalz erinnert. Historische Fotografien und Exponate aus dem historischen Zusammenhang der Gründerjahre ab 1869 stehen beispielhaft für den Beginn der Öffnung des Historischen Museums der Pfalz für die interessierte Öffentlichkeit.

Unter den ausgestellten Exponaten aus der Frühzeit des Museums sind besonders bemerkenswert der im Mai 1869 als erstes Exponat in die neuen Sammlungen aufgenommene Meteorit von Krähenberg und einige der Grundsteine des Augustinerklosters aus der Zeit um 1275.

Die Ausstellung ist vom 11. Oktober bis zum 6. November in der Sparkassen-Geschäftsstelle Speyer in der Wormser Straße 39 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit der Sparkasse Vorderpfalz.

Download von Pressebildern: www.museum.speyer.de/Downloads/150Jahre.zip

Übergabe im Rahmen der Eröffnung der Ausstellung
„150 Jahre Historisches Museum der Pfalz. 1869 – 2019“

Speyerer Richtschwert aus reichsstädtischer Zeit

Am 14. September 2019 ersteigerte die Stadt Speyer – mit Hilfe der Kulturstiftung der Sparkasse Vorderpfalz und der Kulturstiftung Speyer – in Sugenheim (Franken) im renommierten Auktionshaus Jan K. Kube ein „Richtschwert“. Jetzt übergab die Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler das Schwert als Dauerleihgabe an das Historische Museum der Pfalz.

„Es kommt vielleicht alle 100 Jahre einmal vor, dass ein solch bedeutendes Objekt mit direktem Bezug zur Rechts-, Sozial- und Alltagsgeschichte der Stadt Speyer auf dem freien Markt auftaucht“, erklärte Ludger Tekampe, Leiter der Sammlungen Neuzeit und Weinmuseum im Historischen Museum der Pfalz. „Wichtige Objekte der Stadtgeschichte sind 1689 und im Gefolge der Französischen Revolution Ende des 18. Jahrhunderts verloren gegangen. Auch das Speyerer Richtschwert ist auf ungeklärtem Wege nach Aufhebung der alten Rechtsinstitutionen zwischen dem Ende des 18. Jahrhunderts und dem Beginn des 19. Jahrhunderts aus der Verwahrung im Altpörtel verschwunden.“

Die Echtheit des Richtschwertes wurde im Vorfeld, auch unter Hinzuziehung externer Experten, sorgfältig geprüft. Die vorläufige Datierung auf das 16. bis 18. Jahrhundert kann erst nach weiteren Forschungen präzisiert werden. Es deutet sich an, dass das Schwert in das erste Viertel des 18. Jahrhunderts zu datieren ist.

Das Schwert wird im neuen Jahr im Museumsfoyer ausgestellt.



Die lateinischen Inschriften „VIM.VI.REPPELLERI“ (= vim vi repellere licet = Gewalt darf man mit Gewalt abwehren) und „FIAT IUSTITIA“ (= es geschehe Recht) sowie der eingravierte Reichsadler und die zweitürmige Kirchenfassade (= Domfassade) verweisen eindeutig auf die reichsstädtische Zeit der Stadt Speyer. Über dem Doppeladler befindet sich eine Krone, die auffällig der Hauskrone Kaiser Rudolf II. (1562-1612) ähnelt. Erst bei genauerer Inaugenscheinnahme kann auch der erste Buchstabe der wichtigen Gravur „SPEIR“, sicher gesehen werden.

Serviceinformationen für Besucher

Aktuelle Sonderausstellungen

„150 Jahre Historisches Museum der Pfalz. 1869 – 2019“
bis 6. November 2019 in der Hauptstelle Speyer
der Sparkasse Vorderpfalz, Wormser Straße 39

„Marilyn Monroe. Die Unbekannte“
noch bis 12. Januar 2020

„Valentinian I. und die Pfalz in der Spätantike“
noch bis 15. März 2020

Kommende Sonderausstellungen

„Medicus – Die Macht des Wissens“
ab 8. Dezember 2019

„Der Grüffelo – Die Ausstellung“
ab 22. Dezember 2019

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr

Sonderöffnungszeiten

Heiligabend von 10 bis 14 Uhr,
Silvester von 10 bis 16 Uhr
An Feiertagen und in den rheinland-pfälzischen, baden-
württembergischen und hessischen Weihnachts-, Winter- und
Oster-Ferien auch montags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise

[www.museum.speyer.de/informationen/besuch-
service/eintrittspreise/](http://www.museum.speyer.de/informationen/besuch-service/eintrittspreise/)

Servicebüro

Bei Fragen und Buchungswünschen steht den Besuchern das
Servicebüro unter der Telefonnummer 0049 (0)6232
62 02 22 zur Verfügung.

Homepage

www.museum.speyer.de
www.grueffelo-ausstellung.de
www.marilyn-ausstellung.de
www.medicus-ausstellung.de

Serviceinformationen für Medienvertreter

Pressearbeit

Sabine Karle-Coen (Leitung)

Telefon +49 (0) 6232 13 25 14

Franziska Keller

Telefon +49 (0) 6232 13 25 767

Vanessa Velikonja

Telefon +49 (0) 6232 13 25 31

E-Mail

kommunikation@museum.speyer.de

Aktuelle Presseinformationen und Pressebilder

finden Sie im Pressebereich unserer Homepage unter

www.museum.speyer.de/informationen/presse/aktuelle-presseinformationen/

Pressebilder

finden Sie entweder zum Download auf unserer Homepage oder unter

www.museum.speyer.de/Downloads/150Jahre.zip

Termine Pressekonferenzen

Do., 5. Dezember 2019, 11 Uhr „Medicus – Die Macht des Wissens“

Do., 19. Dezember 2019, 11 Uhr „Der Gröffelo – Die Ausstellung“